

SFS Group AG
Halbjahresbericht 2023

Inventing Success together





Inhalt

Finanzielle Ubersicht	3
Key Takeaways	4
Aktionärsbrief	5
Segmentbericht	8
Engineered Components	8
Fastening Systems	10
Distribution & Logistics	12
Finanzbericht konsolidiert	14
Erfolgsrechnung	15
Bilanz	16
Eigenkapitalnachweis	17
Geldflussrechnung	18
Anhang	19
Zusätzliche Informationen	22



Finanzielle Übersicht

Beständige Entwicklung

Erfolgsrechnung In CHF Mio. (ungeprüft)	2023 1H	2022 1H	2021 1H	2020 1H	2019 1H
Umsatz mit Dritten	1′580.7	1′223.6	957.8	773.7	867.8
Veränderung zum Vorjahr in %	29.2	27.8	23.8	-10.8	1.4
davon Einfluss Währungseffekte	-4.3	-1.3	-1.2	-3.8	-0.8
davon Veränderung im Konsolidierungskreis	32.7	19.3	1.4	3.4	4.6
davon organisches Wachstum	0.8	9.8	23.6	-10.4	-2.4
Nettoumsatz	1′573.7	1′224.1	960.3	775.6	868.4
EBITDA	253.1	217.1	215.0	120.3	152.6
In % des Nettoumsatzes	16.1	17.7	22.4	15.5	17.6
Betriebserfolg (EBIT)	189.9	162.9	164.1	71.0	105.5
In % des Nettoumsatzes	12.1	13.3	17.1	9.2	12.1
Betriebserfolg (EBIT) normalisiert ¹	189.9	179.5	161.0	71.0	109.2
In % des Nettoumsatzes	12.1	14.7	16.8	9.2	12.6
Konzerngewinn	134.5	131.5	134.1	53.9	88.6
In % des Nettoumsatzes	8.5	10.7	14.0	7.0	10.2
Bilanz	30.06.2023				
In CHF Mio.	(ungeprüft)	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019
Bilanzsumme	2′572.1	2′574.2	1′839.1	1′684.1	1′638.6
Nettofinanzvermögen (+)/-schulden (–)	-504.3	-477.7	279.1	144.3	68.7
Durchschnittlich eingesetztes Betriebskapital ²	1′747.5	1′557.6	1′143.6	1′134.0	1′134.9
Investiertes Kapital ²	3′333.7	3′290.9	2′194.0	2′149.5	2′153.2
Eigenkapital	1′319.8	1′303.6	1′450.4	1′278.2	1′237.2
In % der Bilanzsumme	51.3	50.6	78.9	75.9	75.5
Geldflussrechnung In CHF Mio. (ungeprüft)	2023 1H	2022 1H	2021 1H	2020 1H	2019 1H
Geldzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	151.2	62.5	135.8	102.5	105.1
Kauf Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-81.8	-60.7	-46.9	-56.6	-56.4
Kauf (–)/Verkauf (+) Beteiligungen netto	_	-515.1	-	-59.5	-91.6
Anzahl Mitarbeitende	30.06.2023 (ungeprüft)	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019
Mitarbeitende (FTE)	13′253	13′282	10′509	10'692	10′571
Finanzkennzahlen (ungeprüft)	2023 1H	2022 1H	2021 1H	2020 1H	2019 1H
ROCE in %² (Return on capital employed)	21.7	27.6	28.3	12.5	19.2
ROIC in %² (Return on invested capital)	9.4	9.0	12.0	5.5	8.4

¹ Die Normalisierungen werden im Halbjahresbericht auf Seite 22 erläutert.

² Die Berechnungmethodik der Kennzahl ist im Geschäftsbericht 2022 auf den Seiten 112 und 113 dargestellt. Das Betriebskapital wird aus dem Durchschnitt der letzten zwölf Monate gebildet.

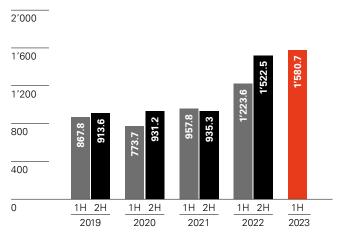


Key Takeaways

Fortschritte erzielt

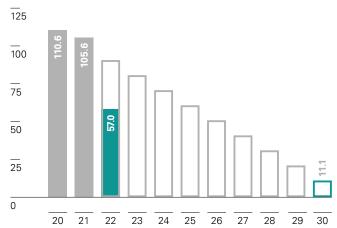
Umsatzsteigerung von 29.2% realisiert

Umsatz mit Dritten in CHF Mio.



Deutliche Emissionsreduktion von -48.4% erzielt

CO₂-Emissionen in Tonnen/Mio. Wertschöpfungsfranken



Solide Profitabilität in anspruchsvollem Umfeld erreicht

EBIT in % des Nettoumsatzes

12.1%

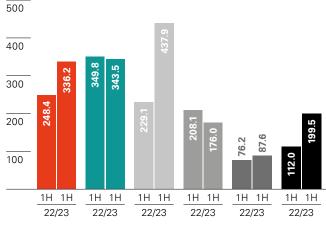
Anteil erneuerbare Elektrizität 2022 stark ausgebaut

Erneuerbarer Strom in % des Gesamtstrombedarfs

19.7%

Einbindung von Hoffmann prägt Umsatzverteilung

Umsatz mit Dritten nach Endmarkt in CHF Mio.



■ Elektro- und Elektronikindustrie

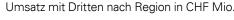
■ Medizinaltechnik

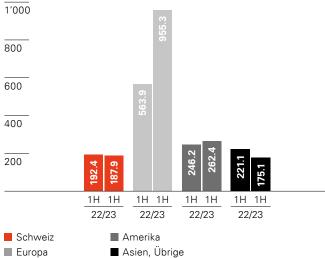
■ Übrige Industrien

Automobilindustrie

Bauindustrie

Industrielle Fertigung







Aktionärsbrief

Veränderungen im Umfeld nutzen

Die SFS Group blickt auf ein erstes Halbjahr 2023 zurück, welches durch eine uneinheitliche Geschäftsentwicklung und Lagerabbau in den Endmärkten geprägt war. Das wiederum starke Umsatzwachstum von 29.2% wurde hauptsächlich durch die Einbindung von Hoffmann getragen. Der realisierte Umsatz lag bei CHF 1'580.7 Mio. Gegenüber der Vorjahresperiode wurde der Betriebserfolg (EBIT) mit CHF 189.9 Mio. um 16.6% gesteigert. Im Sustainability Report 2022 wird eindrücklich aufgezeigt, wie SFS die Transformation im Bereich Nachhaltigkeit vorantreibt.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir befinden uns in von Veränderung geprägten Zeiten. Besonders Fortschritte in nachhaltigem Denken und Handeln sind notwendig und bieten Chancen. Geopolitische und makroökonomische Entwicklungen bringen teilweise einschneidende Auswirkungen mit sich. Die SFS Group kann aufgrund der breiten Abstützung in Bezug auf Endmärkte und Regionen in vielen Geschäftsbereichen dank attraktiver Leistungen von den sich bietenden Möglichkeiten profitieren, ist aber dennoch von herausfordernden regionalen und globalen Entwicklungen beeinflusst. Der Geschäftsgang im ersten Semester 2023 spiegelt dies durch die uneinheitliche Geschäftsentwicklung und Lagerabbau deutlich wider. Beispielhaft dafür stehen die Divisionen Distribution & Logistics International (D&L International) und Electronics. Die Division D&L International nutzte mit ihrem umfangreichen Leistungsangebot die gute Marktnachfrage der starken Kundenbasis in Europa und erzielte ein hohes Wachstum. Neue Geschäftsfelder, die sich aufgrund der engen Zusammenarbeit mit der Division Distribution & Logistics Switzerland ergeben, bieten neue Chancen für zukünftiges und nachhaltiges Wachstum. Hingegen sah sich die Division Electronics in Asien mit Lagerabbau von Grosskunden sowie einer reduzierten Konsumentennachfrage konfrontiert.

Für SFS gilt es, in einer fragmentierteren Welt zukunftsgerichtete Entscheidungen zu treffen, um die Bedürfnisse unserer Kunden innovativ und zuverlässig zu erfüllen. Hierzu wurde in der Berichtsperiode an bereits gestarteten Zukunftsprojekten weitergearbeitet und es wurden weitere strategisch wichtige Weichenstellungen vorgenommen.

Beständige Entwicklung erzielt

Im ersten Semester 2023 erzielte die SFS Group einen Umsatz mit Dritten (Umsatz) von CHF 1'580.7 Mio. Konsolidierungseffekte, die aus der am 1. Mai 2022 vollzogenen Einbindung von Hoffmann stammen, führten zu einem Wachstum von 32.7%. Währungseffekte bremsten die Umsatzentwicklung mit –4.3%. Auf vergleichbarer Basis wurde ein geringes organisches Wachstum von 0.8% realisiert. Insgesamt entspricht dies einer erneut starken Steigerung von 29.2%.

Der Ertrag wurde durch Mixeffekte, uneinheitliche Auslastung von Produktionskapazitäten sowie einer teilweise erhöhten Kostenbasis beeinflusst. Das Segment Distribution & Logistics entwickelte sich positiv und trug wesentlich zur Steigerung des Betriebserfolgs bei. Insgesamt erreichte die SFS Group einen Betriebserfolg (EBIT) von CHF 189.9 Mio., was einem starken Wachstum von 16.6% entspricht. Die EBIT-Marge lag bei 12.1% des Nettoumsatzes.

Der Operating Free Cash Flow erholte sich und liegt mit CHF 69.4 Mio. deutlich über dem Wert der Vorjahresperiode (CHF 1.8 Mio.). Dazu trug massgeblich die Normalisierung des Nettoumlaufvermögens bei, welche durch verbesserte Produktund Lieferverfügbarkeit in den Lieferketten ermöglicht wurde. Das Ergebnis je Aktie (EPS) von CHF 3.37 (Vj. CHF 3.42) wurde durch das Segment Distribution & Logistics gestützt.

Die Innovationsprogramme und Investitionen zur Realisierung von Wachstumsprojekten wurden in allen Regionen unverändert fortgeführt. Die Investitionen lagen im ersten Halbjahr 2023 bei CHF 81.8 Mio., was 5.2% des Nettoumsatzes gleichkommt.



Engineered Components (EC)

Die Entwicklung des Segments EC wurde im ersten Halbjahr 2023 massgeblich von Herausforderungen im Geschäft mit Kunden aus der Elektronikindustrie beeinflusst. Die weiteren Anwendungsbereichen wuchsen mehrheitlich positiv. Das Segment erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2023 einen Umsatz von CHF 479.0 Mio., was einer Reduktion von –8.5% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Es resultierte eine EBIT-Marge von 9.4% (Vj. 15.9%). Die strategischen Grossprojekte zur Schaffung der erforderlichen Wachstumskapazitäten schritten wie geplant voran.

Fastening Systems (FS)

Die insgesamt stabile Marktnachfrage der vergangenen Jahre in der Bauindustrie hielt auch im ersten Semester 2023 an. Die Division Construction wusste diese Ausgangslage zu nutzen und erzielte in beiden Regionen, Europa und Nordamerika, ein gutes Ergebnis. Die Anwendungsbereiche der Division Riveting entwickelten sich positiv. Der Umsatz des Segments betrug im ersten Halbjahr CHF 330.4 Mio. Verglichen mit der Vorjahresperiode ergibt dies eine Reduktion von –1.2%. Entlang der Erwartungen lag die realisierte EBIT-Marge bei 16.2%. Per 1. Juli 2023 akquirierte die Division Construction das Geschäft mit Befestigern und weiteren Produkten der Connective Systems & Supply, Inc. (CSS) in der Region Denver (USA).

Distribution and Logistics (D&L)

Das Segment D&L realisierte im ersten Semester 2023 ein starkes Ergebnis und setzte die positive Entwicklung fort. Der erreichte Umsatz von CHF 771.3 Mio. entspricht einem Zuwachs von 110.9% gegenüber dem ersten Halbjahr 2022. Haupttreiber waren Konsolidierungseffekte durch die Einbindung von Hoffmann per 1. Mai 2022. Das Wachstum auf vergleichbarer Basis beläuft sich auf 4.8%. Dank dem starken Umsatzwachstum, umsichtigen Kosten- und Preismanagement und erstmaligen Einbezug von Hoffmann für die Mo-

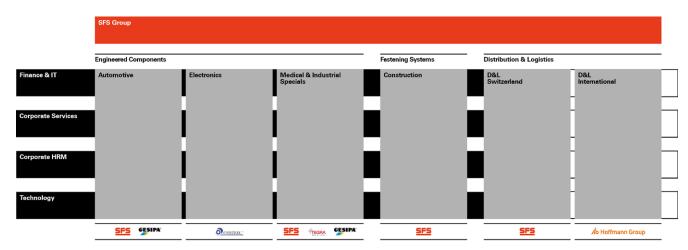
nate Januar bis April konnte im ersten Halbjahr ein Betriebserfolg (EBIT) von CHF 92.8 Mio. erreicht werden. Die beiden Divisionen pflegen weiterhin einen engen Austausch und profitieren von der Realisierung erster Potenziale der Zusammenarbeit.

Organisatorische Weiterentwicklung zur Stärkung des Kundenfokus

Um einen starken Kundenfokus zu gewährleisten, Cross-Selling-Potenziale und operative sowie anwendungsorientierte Synergien verstärkt zu nutzen, werden die bisherigen Divisionen Automotive und Industrial mit den jeweilig endmarktspezifischen Geschäftsbereichen der Division Riveting ergänzt. Die organisatorische Umsetzung erfolgt per 1. Januar 2024. Entsprechend werden im Segment EC zukünftig die Resultate der Division Riveting mitabgebildet. Die Wachstums- und Profitabilitätsziele der Segmente EC und FS bleiben bestehen.

Im Sinne einer umsichtigen Nachfolgeplanung wurde Urs Langenauer vom Verwaltungsrat zum zukünftigen Leiter der erweiterten Division Automotive ernannt. Per 1. Januar 2024 löst er Alfred Schneider ab, welcher SFS bis zu seiner Pensionierung am 31. Mai 2024 in ausgewählten Projekten weiter unterstützt. Verwaltungsrat und Konzernleitung bedanken sich bereits an dieser Stelle bei Alfred Schneider für die weitsichtige Positionierung der Division Automotive und sein langjähriges, grosses Engagement für SFS.

Zur besseren Nutzung der Potenziale im Technologiebereich zwischen den Divisionen Industrial und Medical werden die beiden Divisionen ab 1. Januar 2024 neu in der Division «Medical & Industrial Specials» zusammengefasst. Walter Kobler, der bis anhin die Divisionen Industrial und Medical leitete, übernimmt die Verantwortung für die neu geschaffene Division. Mit diesem Schritt wird zudem die Konzernstruktur vereinfacht.



Die bisherigen Divisionen Automotive und Industrial werden per 1. Januar 2024 mit den Geschäftsbereichen der Division Riveting ergänzt. Im gleichen Zug werden die Divisionen Industrial und Medical zur Division «Medical & Industrial Specials» zusammengeführt.



Transformation

im Bereich Nachhaltigkeit vorangetrieben

Ende Mai publizierte SFS den Sustainability Report 2022 > gemäss den neuen Vorgaben der Global Reporting Initiative (GRI-Standards 2021). Im Jahr 2022 ist die SFS Group nicht nur stark gewachsen, sondern hat auch im Bereich Nachhaltigkeit gute Resultate erarbeitet. Vor allem im Umweltbereich konnten mit der Steigerung des Energieanteils aus erneuerbaren Quellen und der deutlichen Reduktion der direkten Emissionen grosse Fortschritte erzielt werden. Damit erreichten wir den für 2025 geplanten Zielwert, mindestens 50% des Stroms aus erneuerbaren Energien zu verwenden, beinahe schon im Jahr 2022. Im Bereich Soziales lag der Fokus auf der Zufriedenheit und der Entwicklung unserer Mitarbeitenden. Fortschritte in der Arbeitssicherheit resultierten in einer Reduktion der Anzahl Unfälle pro Mio. Arbeitsstunden um -1.4%. Die SFS Group konnte ihre hohen Compliance-Standards im Bereich Governance halten. Im Dialog mit den Anspruchsgruppen haben wir neue Schwerpunktthemen definiert.

SFS Aktionärinnen und Aktionäre genehmigen alle Anträge der Generalversammlung

Nach dreijährigem Unterbruch fand die 30. ordentliche Generalversammlung am 26. April 2023 erstmals wieder mit physischer Teilnahme in der Sportanlage Aegeten in Widnau (Schweiz) statt. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten allen Anträgen des Verwaltungsrats zu. Die Stimmberechtigten nahmen die vorgeschlagenen Änderungen der Statuten vollumfänglich an und wählten Fabian Tschan in den Verwaltungsrat. Die beantragte Dividende von CHF 2.50 je Aktie wurde genehmigt.

Erwartungen für das Geschäftsjahr 2023 aktualisiert

Weiterhin behalten ein maximaler Kundenfokus und das Weiterführen der zukunftsgerichteten Innovations- und Organisationsprojekte höchste Priorität. Chancen und Möglichkeiten, welche die aktuellen Veränderungen mit sich bringen, wollen wir konsequent nutzen.

SFS aktualisiert die Erwartungen an das Geschäftsjahr 2023 und geht von einem Umsatz von CHF 3.1-3.3 Mrd. aus, inklusive der erstmalig ganzjährigen Konsolidierung von Hoffmann. Damit wird auf vergleichbarer Basis mit einem Umsatzwachstum im Rahmen der Mittelfrist-Guidance von 3-6% gerechnet. Für die gesamte SFS Group wird 2023 eine EBIT-Marge von rund 12% erwartet. Diese bewegt sich damit um den unteren Bereich der Mittelfrist-Guidance von 12-15%.

Der Ausblick stützt sich auf die Annahme, dass es keine substanzielle Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen oder Verschärfungen der geopolitischen, energie- oder pandemiebedingten Einschränkungen geben wird.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei unseren SFS Kolleginnen und Kollegen. Mit ihrem grossen Engagement, ihrer Expertise und der hohen Motivation zu Innovation haben sie, unsere Value Creators, das gute Resultat im ersten Halbjahr 2023 möglich gemacht.

Thomas Oetterli

Präsident des Verwaltungsrats

Jens Breu CEO



Engineered Components

Organisatorische Weichenstellungen

Die Entwicklung des Segments Engineered Components (EC) wurde im ersten Halbjahr 2023 massgeblich von Herausforderungen im Geschäft mit Kunden aus der Elektronikindustrie beeinflusst. Das Wachstum in den weiteren Anwendungsbereichen entwickelte sich mehrheitlich positiv. Um einen starken Kundenfokus zu gewährleisten, Cross-Selling-Potenziale und operative sowie anwendungsorientierte Synergien verstärkt zu nutzen, wird die Division Riveting des Segments Fastening Systems ab 1. Januar 2024 in das Segment EC integriert.

Die Divisionen des Segments EC entwickelten sich im ersten Semester 2023 uneinheitlich. Die Division Electronics sah sich mit Lagerabbau von Grosskunden (Bereich Hard Disk Drives) sowie reduzierter Konsumentennachfrage (Bereiche Mobile Phones und Lifestyle Electronics) konfrontiert. Die bereits gegen Ende des zweiten Halbjahres 2022 eingesetzte Abkühlung der Nachfrage setzte sich erwartungsgemäss fort. Dem gegensätzlichen Trend folgte die Division Automotive, welche weiterhin ein gutes Wachstum realisierte. Die Division nutzte die erfolgreiche Positionierung als Entwicklungs- und Lieferpartner in Anwendungen mit hohem Wachstumspotenzial. Ebenfalls einen stabilen Zuwachs erzielten die Anwendungsbereiche Medizinaltechnik und Aircraft.

Das Segment erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2023 einen Umsatz von CHF 479.0 Mio., was einer Reduktion von –8.5% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Währungseffekte hatten einen Einfluss von –4.2%. Mixeffekte, eine uneinheitliche Auslastung von Produktionskapazitäten aufgrund des Hochlaufs von Wachstumsprojekten sowie eine inflationsbedingten teilweise erhöhte Kostenbasis beeinflussten den Ertrag. Dies führte zu einer EBIT-Marge von 9.4% (Vj. 15.9%).

Realisierung der Investitionen verläuft planmässig

Die strategischen Grossprojekte zur Schaffung der erforderlichen Wachstumskapazitäten schritten wie geplant voran:

 Für den Hochlauf von Präzisionskomponenten und Baugruppen für eine neue Generation elektrischer Bremssysteme am Standort Heerbrugg (Schweiz) konnten in der Berichtsperiode fünf neue Fertigungsanlagen in Betrieb genommen werden.

Kennzahlen Engineered Components

			_	
	2023		2022	2021
In CHF Mio. (ungeprüft)	1H	+/- Vj.	1H	1H
Umsatz mit Dritten	479.0	-8.5%	523.4	492.1
Wachstum vergleichbar ¹		-4.3%		
Nettoumsatz	469.4	-11.5%	530.3	497.8
EBITDA	81.5	-32.5%	120.8	128.9
In % des Nettoumsatzes	17.4		22.8	25.9
Betriebserfolg (EBIT)	44.2	-47.8%	84.6	93.1
In % des Nettoumsatzes	9.4		15.9	18.7
Durchschnittlich eingesetztes	815.5	8.5%	751.9	733.8
Betriebskapital				
Eingesetztes Betriebskapital	821.6	4.9%	783.3	740.1
davon Aktiven	980.4	1.4%	967.1	905.2
davon Passiven	158.8	-13.6%	183.8	165.1
Nettoumlaufvermögen	270.9	-4.0%	282.1	257.3
Investitionen	59.3	40.2%	42.3	33.8
Mitarbeitende (FTE)	6′554	-8.6%	7′168	6′955
ROCE (%) ²	10.8		22.5	25.4
(Return on capital employed)				

- ¹ Bei konstanten Währungskursen und gleichem Konsolidierungskreis
- ² EBIT annualisiert in % des durchschnittlich eingesetzten Betriebskapitals



- Die erste Etappe des Ausbaus am Standort in Nantong (China) befindet sich derzeit im Abschluss. Die neu dazugewonnene Fläche dient hauptsächlich der Herstellung gestanzter Präzisionskomponenten für die Elektronikindustrie.
- Die Erweiterung der Fertigung für lokale Medizinaltechnik-Kunden in Heredia (Costa Rica) wurde fortgesetzt.

Organisatorische Weiterentwicklung

Um einen starken Kundenfokus zu gewährleisten, Cross-Selling-Potenziale und operative sowie anwendungsorientierte Synergien verstärkt zu nutzen, werden die bisherigen Divisionen Automotive und Industrial mit den Geschäftsbereichen der Division Riveting ergänzt. Die organisatorische Umsetzung erfolgt per 1. Januar 2024. Entsprechend werden im Segment EC zukünftig auch die Resultate der Division Riveting mitabgebildet. Die Wachstums- und Profitabilitätsziele des Segments EC bleiben bestehen.

Zur besseren Nutzung der Potenziale im Technologiebereich zwischen den Divisionen Industrial und Medical werden die beiden Divisionen ab 1. Januar 2024 neu in der Division «Medical & Industrial Specials» zusammengefasst. Walter Kobler, der bis anhin die Divisionen Industrial und Medical leitete, übernimmt die Verantwortung für die neu geschaffene Division. Mit diesem Schritt wird zudem die Konzernstruktur vereinfacht

Nachfolger für Leitung der Division Automotive ernannt

Alfred Schneider ist seit 1987 für SFS tätig und seit acht Jahren Divisionsleiter von Automotive. Per Ende 2023 tritt er von dieser Position zurück und wird SFS bis zu seiner Pensionierung am 31. Mai 2024 in ausgewählten Projekten weiter unterstützen. In diesen rund 35 Jahren hat Alfred Schneider die Division Automotive mitgeprägt und massgeblich zu deren erfolgreichen Positionierung beigetragen.

Der Verwaltungsrat hat Urs Langenauer als neuen Leiter der erweiterten Division per 1. Januar 2024 bestimmt. Er startete seine Tätigkeit bei SFS im Jahr 1995 als Lernender am Standort Heerbrugg und verantwortete von 2013 bis 2019 das Automobilgeschäft in Medina (USA). Während der letzten vier Jahre leitete er in Frankfurt (Deutschland) die Division Riveting. Dank seiner umfassenden Kenntnisse und Erfahrung bringt er beste Voraussetzungen für die Leitung der Division Automotive mit, zu welcher ab 2024 auch das Geschäft der Division Riveting mit Kunden aus der Automobilindustrie gehört.

Ausblick

Im Segment EC geht SFS im weiteren Jahresverlauf von einer leichten Verbesserung des Marktumfelds gegenüber dem ersten Halbjahr aus. Diese wird durch saisonale Produkthochläufe und Wachstumsprojekte unterstützt. Im Gesamtjahr 2023 erwartet die SFS Group auf vergleichbarer Basis eine flache Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahr.



Die Geschäftsbereiche Automotive Riveting und Equipment Manufacturer der Division Riveting werden per 1. Januar 2024 in die Division Automotive integriert.



Die Geschäftsbereiche Distribution & Retail und Industrial Riveting der Division Riveting werden per 1. Januar 2024 in die neue Division «Medical & Industrial Specials» integriert.



Fastening Systems

Stabile Marktnachfrage

In einem stabilen Marktumfeld mit teilweise hohen Lagerbeständen in der gesamten Wertschöpfungskette erzielte das Segment Fastening Systems (FS) im ersten Halbjahr 2023 ein gutes Ergebnis. Um einen starken Kundenfokus zu gewährleisten, Cross-Selling-Potenziale und operative sowie anwendungsorientierte Synergien mit den Geschäftsbereichen des Segments Engineered Components (EC) verstärkt zu nutzen, wird die Division Riveting ab 2024 im Segment EC aufgehen.

Das erste Halbjahr 2023 zeigte eine stabile Marktnachfrage in der Bauindustrie. Die Lieferengpässe während der COVID-19-Pandemie führten jedoch zu hohen Lagerbeständen in der gesamten Lieferkette. Dies resultierte in einem verstärkten Wettbewerb. In diesem Umfeld realisierte die Division Construction in beiden Regionen, Europa und Nordamerika, ein gutes Ergebnis. Die Anwendungsbereiche der Division Riveting entwickelten sich positiv.

Der Umsatz des Segments betrug im ersten Halbjahr CHF 330.4 Mio. Verglichen mit der Vorjahresperiode ergab dies eine Reduktion von –1.2%. Weiterhin belasteten Währungseffekte von –5.4% die Entwicklung. Entlang der Erwartungen lag die erzielte EBIT-Marge bei 16.2%.

Ausbau der Produktionskapazitäten in Nordamerika

Um die starke Nachfrage auch zukünftig zu nutzen und die hohe Lieferfähigkeit zu wahren, baut die Division Construction am Standort Exeter, Pennsylvania (USA), die Produktionskapazitäten aus. Zu diesem Zweck wurde die bestehende Fertigung im vergangenen Jahr um eine zusätzliche Halle vergrössert. In der Berichtsperiode konnten bedeutende Ausbauschritte in der Optimierung von Warenflüssen und Fertigungsprozessen umgesetzt werden.

Organisatorische Weiterentwicklung

Die Division Riveting, welche auf Anwendungen in der Niettechnik spezialisiert ist, bedient mit ihrem Portfolio an Blindnietmuttern, -schrauben und Verarbeitungsgeräten hauptsächlich Kunden in der industriellen Fertigung und Automobilindustrie. Dabei kommen mehrheitlich dieselben Produktionsprozesse zum Einsatz wie im Segment Engineered Components (EC). Um einen starken Kundenfokus zu gewährleisten, Cross-Selling-Potenziale und operative sowie

Kennzahlen Fastening Systems

In CHF Mio. (ungeprüft)	2023 1H	+/- Vj.	2022 1H	2021 1H
Umsatz mit Dritten	330.4	-1.2%	334.5	293.1
Wachstum vergleichbar ¹		4.2%		
Nettoumsatz	336.7	-1.5%	341.8	300.2
EBITDA	62.4	-15.1%	73.5	62.2
In % des Nettoumsatzes	18.5		21.5	20.7
Betriebserfolg (EBIT)	54.5	-16.4%	65.2	53.0
In % des Nettoumsatzes	16.2		19.1	17.7
Durchschnittlich eingesetztes	315.0	13.2%	278.2	262.8
Betriebskapital				
Eingesetztes Betriebskapital	324.9	8.5%	299.5	262.8
davon Aktiven	407.1	3.6%	392.9	355.6
davon Passiven	82.2	-12.0%	93.4	92.8
Nettoumlaufvermögen	212.9	13.4%	187.8	139.1
Investitionen	9.7	73.2%	5.6	4.2
Mitarbeitende (FTE)	2'576	0.0%	2′575	2′522
ROCE (%) ²	34.6		46.9	40.3
(Return on capital employed)				

- ¹ Bei konstanten Währungskursen und gleichem Konsolidierungskreis
- ² EBIT annualisiert in % des durchschnittlich eingesetzten Betriebskapitals



anwendungsorientierte Synergien verstärkt zu nutzen, werden die bisherigen Divisionen Automotive und Industrial mit den Geschäftsbereichen der Division Riveting ergänzt. Die organisatorische Umsetzung erfolgt per 1. Januar 2024. Infolgedessen werden die Resultate der Division Riveting zukünftig im Segment EC mitabgebildet und im Segment FS ausschliesslich über die Division Construction berichtet. Die Wachstums- und Profitabilitätsziele des Segments FS bleiben bestehen.

Marktpräsenz in USA erweitert

Per 1. Juli 2023 akquirierte die Division Construction das Geschäft mit Befestigern und weiteren Produkten der Connective Systems & Supply, Inc. (CSS) in der Region Denver (USA). CSS realisierte in diesem Geschäftsbereich im Jahr 2022 mit rund 20 Mitarbeitenden an zwei Standorten einen Umsatz von USD 15 Mio. Das Geschäft wird organisatorisch in die zur SFS Group gehörende Triangle Fastener Corpora-

tion (TFC) eingegliedert. Die lokale Präsenz von CSS wird beibehalten sowie alle 20 Mitarbeitenden des Geschäftsbereichs übernommen. Die beiden Standorte werden vom bisherigen Management weitergeführt.

TFC agiert mit über 25 Standorten in den USA als Anbieter von Befestigungstechnik und weiteren Produkten für Endanwender in der Bauindustrie. Die Region um Denver gilt als bedeutende Wachstumsregion in den USA. Mit der Übernahme stärkt TFC ihre Marktposition in diesem attraktiven Markt.

Ausblick 2023

Für das Segment FS geht SFS von einer reduzierten Dynamik im zweiten Halbjahr gegenüber dem ersten Semester 2023 aus. Für das Gesamtjahr 2023 wird – auf vergleichbarer Basis – ein Umsatzwachstum entlang des Gruppen-Zielbands erwartet.

Die Standorte der Triangle Fastener Corporation (TFC) in Nordamerika



Die 25 bestehenden Standorte sowie rot die beiden neuen von Connective Systems & Supply, Inc. (CSS)



Distribution & Logistics

Potenziale realisieren

Das Segment Distribution & Logistics (D&L) realisierte im ersten Semester 2023 ein starkes Ergebnis und setzte die positive Entwicklung fort. Die beiden Divisionen pflegen weiterhin einen engen Austausch und profitieren von ersten Potenzialen in der Zusammenarbeit.

Das Segment nutzte dank des umfassenden Leistungsangebots die gute Marktnachfrage in der industriellen Fertigung und erzielte im ersten Semester in den meisten Regionen ein hohes Wachstum. Das Geschäft mit Kunden in der Schweiz verlangsamte sich im Vergleich zur starken Vorjahresperiode. Der realisierte Umsatz von CHF 771.3 Mio. entspricht einem Zuwachs von 110.9% gegenüber dem ersten Halbjahr 2022. Haupttreiber waren Konsolidierungseffekte durch die Einbindung von Hoffmann per 1. Mai 2022, die 109.5% zur Umsatzentwicklung beitrugen. Währungseffekte hatten einen Einfluss von –3.4%. Somit beläuft sich das Wachstum auf vergleichbarer Basis auf 4.8%.

Dank dem starken Umsatzwachstum, umsichtigen Kostenund Preismanagement und erstmaligen Einbezug von Hoffmann für die Monate Januar bis April konnte im ersten Halbjahr ein Betriebserfolg (EBIT) von CHF 92.8 Mio. erreicht werden. Dies entspricht einem Wachstum von 407.1%. Die EBIT-Marge von 12.1% wurde im Vergleich zur Vorjahresperiode um 7.1 Prozentpunkte gesteigert.

Potenziale der Zusammenarbeit umsetzen

In der Realisation der definierten Potenziale der Zusammenarbeit wurden signifikante Fortschritte erzielt und erste Vorteile genutzt:

- Roadmap zur Evaluation und Implementierung gemeinsamer effizienter Prozesse und Plattformen für eine optimale Customer Journey
- Roadmap zur Durchdringung bestehender Key Accounts und von Potenzialkunden mit einem komplementären Portfolio mechanischer Befestigungssysteme und elektronischer Bewirtschaftungslösungen
- Optimierung der Supply Chain von D&L Switzerland durch die Nutzung der Einkaufs- und Logistikkapazitäten von D&L International
- Start gemeinsamer Informatikprojekte, beispielsweise in den Bereichen Cybersecurity und Lizenzwesen
- Erfolgreiche Einbindung von D&L International in die Finanzund Nachhaltigkeitsberichterstattung

Kennzahlen Distribution & Logistics

	2023		2022	2021
In CHF Mio. (ungeprüft)	1H	+/- Vj.	1H	1H
Umsatz mit Dritten	771.3	110.9%	365.7	172.6
Wachstum vergleichbar ¹		4.8%		
Nettoumsatz	766.4	109.9%	365.2	175.4
EBITDA	107.1	328.4%	25.0	18.7
In % des Nettoumsatzes	14.0		6.8	10.7
Betriebserfolg (EBIT)	92.8	407.1%	18.3	16.2
In % des Nettoumsatzes	12.1		5.0	9.2
Betriebserfolg (EBIT) normalisiert ²	92.8	165.9%	34.9	16.2
In % des Nettoumsatzes	12.1		9.6	9.2
Durchschnittlich eingesetztes	603.3	138.2%	253.3	126.8
Betriebskapital ³				
Eingesetztes Betriebskapital	590.7	-3.0%	608.7	131.3
davon Aktiven	800.9	-2.6%	821.9	166.6
davon Passiven	210.2	-1.5%	213.2	35.2
Nettoumlaufvermögen	278.7	-49.7%	553.8	94.9
Investitionen	7.8	56.0%	5.0	2.2
Mitarbeitende (FTE)	3′703	-1.6%	3′764	591
ROCE (%) ⁴	30.8		27.6	25.6
(Return on capital employed)				

- ¹ Bei konstanten Währungskursen und gleichem Konsolidierungskreis
- ² 1H 2022 normalisiert um Amortisation der Lageraufwertung (Step-up) im Zusammenhang mit der Kaufpreisallokation der Hoffmann SE sowie erstmalige Intra-Segment-Zwischengewinnelimination (Segment D&L) auf Lagerbeständen
- ³ Das Betriebskapital wird aus dem Durchschnitt der letzten zwölf Monate gebildet. Der Effekt aus dem Erwerb der Hoffmann SE ist pro rata in die Kennzahlen 1H 2022 eingeflossen.
- ⁴ EBIT annualisiert und normalisiert in % des durchschnittlich eingesetzten Betriebskapitals



Kunden und Lieferanten sowie die Mitarbeitenden teilen ein erfreuliches und positives Feedback über die bisherige Zusammenarbeit.

LogisticCity für Partnerunternehmen und Kunden effizient nutzen

Um zukünftig die Kunden dreier Vertriebspartner von D&L International direkt aus der LogisticCity beliefern zu können, wurden in der Berichtsperiode strategisch wichtige Weichenstellungen gesetzt. Für die Kunden dieser Partnerunternehmen wird damit die Möglichkeit geschaffen, von den Vorteilen der modernsten Werkzeuglogistik Europas zu profitieren. Die höchste Lieferfähigkeit bei gleichzeitig optimaler Anbindung von Logistikpartnern sorgt dafür, dass sich die Lieferperfor-

mance gegenüber dem Kunden merklich verbessert und diese umfänglich noch effektiver bedient werden können. Ab Anfang 2024 werden somit ca. 10% mehr Waren aus der LogisticCity versandt und ab 2025 wiederum ca. 10% mehr. Mit der Belieferung der Kunden unserer Partner aus der LogisticCity können zukünftig erhebliche Synergien realisiert werden.

Ausblick 2023

SFS geht im Segment D&L von einer leicht abflachenden Dynamik im zweiten gegenüber dem starken ersten Halbjahr 2023 aus. Auf vergleichbarer Basis erwartet die SFS Group im Gesamtjahr 2023 ein Umsatzwachstum über dem Gruppen-Zielband.



Die Präsentation des Geschäftsberichts 2022 fand bei der Bühler AG in Uzwil (Schweiz) statt. Bühler zählt zu den Vorzeige-Kunden des Schweizer Handelsgeschäfts. Bei einem Betriebsrundgang erhielten die Interessierten einen Einblick in das Geschäftsmodell des Segments Distribution & Logistics mit dem Portfolio aus Qualitätswerkzeugen, Befestigungstechnik, C-Teilen und Bewirtschaftungslösungen.



Finanzbericht konsolidiert

Erfolgsrechnung	15
Bilanz	16
Eigenkapitalnachweis	17
Geldflussrechnung	18
Anhang	19



Erfolgsrechnung

In CHF Mio.	2023		2022		
(ungeprüft) Anhang	1H		1H		+/-%
Nettoumsatz 6	1′573.7	100.0%	1′224.1	100.0%	28.6%
Andere betriebliche Erträge	20.8		13.6		
Bestandesänderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-10.3		9.6		
Materialaufwand	-674.4		-508.9		
Deckungsbeitrag	909.8	57.8%	738.4	60.3%	23.2%
Personalaufwand	-420.9		-337.3		
Andere betriebliche Aufwendungen	-235.8		-184.0		
Abschreibung Sachanlagen	-58.2		-51.5		
Amortisation immaterielle Anlagen	-5.0		-2.7		
Total Betriebsaufwand	-719.9	-45.7%	-575.5	-47.0%	25.1%
Betriebserfolg (EBIT)	189.9	12.1%	162.9	13.3%	16.6%
Finanzergebnis	-9.0		-4.1		
Ergebnisanteil von Assoziierten/Gemeinschaftsunternehmen	0.6		0.3		
Gewinn vor Ertragssteuern	181.5	11.5%	159.1	13.0%	14.1%
Ertragssteuern 7	-47.0		-27.6		
Konzerngewinn	134.5	8.5%	131.5	10.7%	2.3%
Minderheitsanteile	3.5		1.9		
SFS Aktionäre	131.0		129.6		
Gewinn je Aktie der SFS Aktionäre (in CHF)					
unverwässert und verwässert	3.37		3.42		-1.6%

Der Anhang auf den Seiten 19 bis 21 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2023.



Bilanz

		30.06.2023		31.12.2022		
Aktiven in CHF Mio.	Anhang	(ungeprüft)		(geprüft)		+/-%
Flüssige Mittel		224.7		221.5		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		428.2		412.7		
Sonstige kurzfristige Forderungen		90.3		104.3		
Vorräte		610.1		630.6		
Aktive Rechnungsabgrenzungen		30.3		25.4		
Umlaufvermögen		1′383.6	53.8%	1′394.5	54.2%	-0.8%
Sachanlagen		1′005.7		1′001.5		
Immaterielle Anlagen		58.5		57.7		
Finanzanlagen	10	81.4		75.1		
Latente Steuerguthaben		42.9		45.4		
Anlagevermögen		1′188.5	46.2%	1′179.7	45.8%	0.7%
Aktiven		2′572.1	100.0%	2′574.2	100.0%	-0.1%
AKUVEII		25/2.1	100.0%	2 5 /4.2	100.0%	-0.1%

		30.06.2023		31.12.2022		
Passiven in CHF Mio.	Anhang	(ungeprüft)		(geprüft)		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		25.8		27.2		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		167.9		202.6		
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		122.0		125.9		
Passive Rechnungsabgrenzungen		137.6		142.9		
Kurzfristiges Fremdkapital		453.3	17.6%	498.6	19.4%	-9.1%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11	703.2		672.0		
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		6.1		6.4		
Vorsorgeverpflichtungen		13.8		13.4		
Langfristige Rückstellungen		14.7		15.4		
Latente Steuerverbindlichkeiten		61.2		64.8		
Langfristiges Fremdkapital		799.0	31.1%	772.0	30.0%	3.5%
Fremdkapital		1′252.3	48.7%	1′270.6	49.4%	-1.4%
Aktienkapital	12	3.9		3.9		
Kapitalreserven	12	131.2		179.8		
Eigene Aktien	12	0.0		-1.5		
Gewinnreserven		1′163.2		1′102.5		
Eigenkapital SFS Aktionäre		1′298.3	50.5%	1′284.7	49.9%	1.1%
Minderheitsanteile		21.5		18.9		
Eigenkapital		1′319.8	51.3%	1′303.6	50.6%	1.2%
Passiven		2′572.1	100.0%	2′574.2	100.0%	-0.1%

Der Anhang auf den Seiten 19 bis 21 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2023.



Eigenkapitalnachweis

In CHF Mio.	Anhang	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Goodwill verrechnet	Cash Flow Hedges	Net Investment Hedges	Währungsdifferenzen	Übrige Gewinnreserven	Gewinnreserven	Eigenkapital SFS Aktionäre	Minderheitsanteile	Eigenkapital
Stand 31.12.2021 (geprüft)		3.8	11.6	-7.4	-1'022.7	2.6	_	-70.4	2′514.2	1′423.7	1′431.7	18.7	1′450.4
Kapitalerhöhung		0.1	166.0	_	_	_	_	_	_	_	166.1	_	166.1
Effekt aus Hedges		_	_	_	_	-2.6	16.6	_	_	14.0	14.0	_	14.0
Zugang Konsolidierungskreis		_	_	_	-482.5	_	_	_	_	-482.5	-482.5	_	-482.5
Währungsdifferenzen		_	_	_	_	_	_	-9.7	_	-9.7	-9.7	-1.5	-11.2
Konzerngewinn		_	_	_	_	_	_	_	129.6	129.6	129.6	1.9	131.5
Dividende für 2021		_	_	_	_	_	_	_	-82.0	-82.0	-82.0	-0.8	-82.8
Kauf eigener Aktien		_	-	-20.7	_	-	_	_	_	_	-20.7	_	-20.7
Verkauf eigener Aktien		_	-0.9	24.5	_	-	_	_	_	_	23.6	_	23.6
Übrige Veränderungen		_	_	_	-	_	_	_	0.2	0.2	0.2	-	0.2
Stand 30.06.2022 (ungeprüft)		3.9	176.7	-3.6	-1′505.2	0.0	16.6	-80.1	2′562.0	993.3	1′170.3	18.3	1′188.6
Kapitalerhöhung		-	3.2	-	_	_	-	_	_	_	3.2	-	3.2
Effekt aus Hedges		-	_	-	_	0.0	15.4	_	_	15.4	15.4	-	15.4
Zugang Konsolidierungskreis		_	_	-	-4.4	_	-	_	_	-4.4	-4.4	-	-4.4
Währungsdifferenzen		_	_	-	_	_	-	-39.5	-	-39.5	-39.5	-0.3	-39.8
Konzerngewinn		-	_	_	_	_	_	_	137.1	137.1	137.1	2.0	139.1
Dividende für 2021		_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-1.1	-1.1
Verkauf eigener Aktien		-	-0.1	2.1	_	_	-	_	_	_	2.0	_	2.0
Übrige Veränderungen		_	-	-	_	_	-	_	0.6	0.6	0.6		0.6
Stand 31.12.2022 (geprüft)		3.9	179.8	-1.5	-1′509.6	-	32.0	-119.6	2'699.7	1′102.5	1′284.7	18.9	1′303.6
Effekt aus Hedges		_	_	_	_	-1.8	4.3	_	_	2.5	2.5	-	2.5
Währungsdifferenzen		_	-	_	_	-	_	-24.2	_	-24.2	-24.2	-0.2	-24.4
Konzerngewinn		_	-	_	_	_	_	_	131.0	131.0	131.0	3.5	134.5
Dividende für 2022		-	-48.6	-	_	-	-	_	-48.6	-48.6	-97.2	-0.7	-97.9
Verkauf eigener Aktien		-	0.0	1.5	_	_	-	_	_	_	1.5	-	1.5
Übrige Veränderungen		-	_	_	_	_	_	-	_	_	-	-	_
Stand 30.06.2023 (ungeprüft)		3.9	131.2	0.0	-1′509.6	-1.8	36.3	-143.8	2′782.1	1′163.2	1′298.3	21.5	1′319.8

Der Anhang auf den Seiten 19 bis 21 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2023. Bei den Kapitalreserven handelt es sich um die gesetzliche Kapitaleinlagereserve sowie übrige Kapitalreserven der SFS Group AG.



Geldflussrechnung

In CHF Mio.	2023	2022	
(ungeprüft, komprimierte Version) Anhang	9 1H	1H	+/-%
Geldzufluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	201.5	173.4	16.2%
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-50.3	-110.9	
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit	151.2	62.5	141.9%
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-75.8	-51.1	
Einzahlungen aus Devestitionen von Sachanlagen	2.9	1.7	
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagen	-6.0	-9.6	
Einzahlungen aus Zuwendungen der öffentlichen Hand	0.7	-	
Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Unternehmen	3 -	-515.1	
Veränderung von Aktivdarlehen	-0.2	45.0	
Auszahlungen an/Dividenden von Assoziierten/Gemeinschaftsunternehmen	0.2	0.7	
Zins- und Wertschrifteneinnahmen	0.6	0.7	
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	-77.6	-527.7	-85.3%
Aufnahme (+)/Rückzahlung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten (-)	-1.4	-53.7	
Aufnahme (+)/Rückzahlung langfristiger Finanzverbindlichkeiten (-)	32.4	546.7	
Dividende an die Aktionäre	97.2	-82.0	
Dividende an die Minderheitsaktionäre	-0.7	-0.8	
Kauf (-)/Verkauf von eigenen Aktien (+)	_	-20.7	
Geldabfluss/Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit	-66.9	389.5	
Umrechnungsdifferenz bei flüssigen Mitteln	-3.5	-0.8	
Veränderung von flüssigen Mitteln	3.2	-76.5	
Flüssige Mittel Anfangsbestand	221.5	286.0	
Flüssige Mittel Schlussbestand	224.7	209.5	

Der Anhang auf den Seiten 19 bis 21 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2023.



Anhang

1 Allgemeine Informationen

Die SFS Group AG ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Heerbrugg, Gemeinde Widnau/SG (Schweiz). Gleichzeitig ist sie die Muttergesellschaft aller SFS Unternehmen und damit der SFS Group. Sie ist an der SIX Swiss Exchange in Zürich mit dem Valorensymbol SFSN kotiert.

Alle nachfolgenden Werte sind in CHF Millionen angegeben, sofern nicht explizit anders ausgewiesen.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Dieser konsolidierte und komprimierte Halbjahresbericht wurde entsprechend dem Swiss GAAP FER 31 Abs. 9 bis 12 Zwischenberichterstattung erstellt. Er ist im Zusammenhang mit der Konzernrechnung 2022 zu betrachten und nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt worden. Es wurden keine neuen Standards eingeführt.

3 Wesentliche Annahmen und Einschätzungen

Die in der Konzernrechnung 2022 angewendeten Annahmen und Schätzungen sowie das finanzielle Risikomanagement sind im 1. Halbjahr 2023 unverändert weitergeführt worden. Ebenso gibt es bei den finanziellen Risiken keine materiellen Veränderungen.

4 Saisonale und weitere Einflüsse

Normalerweise werden aufgrund von saisonalen Schwankungen in den Segmenten im 2. Halbjahr höhere Nettoumsätze und ein höherer Betriebserfolg erzielt als im 1. Halbjahr. Die stärksten Ausprägungen zeigen sich in der Regel in den Endabnehmermärkten Elektronik- und Bauindustrie. In der Elektronikindustrie stehen im 2. Halbjahr die Lancierung neuer Endprodukte wichtiger Kunden und das Weihnachtsgeschäft bevor. Die Bauindustrie profitiert in der Regel von saisonal starken Herbstmonaten. In den anderen Abnehmermärkten fallen die Umsätze zeitlich ausgeglichener an.

5 Segmentinformationen

Die SFS Group ist in die drei Segmente Engineered Components, Fastening Systems und Distribution & Logistics gegliedert.

Die Überwachung und Beurteilung der Ertragslage sowie die Bewertung der Vermögenswerte werden nach den gleichen Grundsätzen wie im Jahresabschluss 2022 vorgenommen.

Die detaillierten Informationen zu den Segmenten sind auf den Seiten 8 bis 13 dargestellt.

Das Segment «Corporate» enthält zusätzlich zu den Eliminierungen der Intercompany-Beträge zwischen den Segmenten die Zahlen der Querschnittsfunktionen Technology, Corporate Services und Corporate IT & Finance.

Die Division Riveting, die Bestandteil des Segments Fastening Systems (FS) ist, wird ab 1. Januar 2024 in die beiden Divisionen Automotive und Industrial umgegliedert. Entsprechend erfolgt der Ausweis, die Überwachung und Beurteilung der Ertragslage der Division Riveting ab 1. Januar 2024 als Bestandteil des Segments Engineered Components. Zudem werden ab dem 1. Januar 2024 die beiden Divisionen Industrial und Medical in der neuen Division «Medical & Industrial Specials» innerhalb des Segments Engineered Components (EC) zusammengefasst. Die Überwachung und Beurteilung der Ertragslage der bestehenden drei Segmente für das Jahr 2023 bleibt unverändert.

Überleitung der Segmentergebnisse zur Erfolgsrechnung und zur Bilanz

Aktiven	30.06.2023	31.12.2022
Engineered Components	980.4	995.7
Fastening Systems	407.1	399.4
Distribution & Logistics	800.9	804.4
Corporate	77.5	76.9
Betriebliche Aktiven	2′265.9	2′276.4
+ Flüssige Mittel	224.7	221.5
+ Derivative Finanzinstrumente	0.1	1.2
+ Finanzanlagen	81.4	75.1
Aktiven	2′572.1	2′574.2
Passiven	30.06.2023	31.12.2022
Engineered Components	158.8	203.2
Fastening Systems	82.2	96.4
Distribution & Logistics	210.2	203.4
Corporate	64.4	62.0
Betriebliche Passiven	515.6	565.0
+ Kfr. Finanzverbindlichkeiten	25.8	27.2
+ Kfr. Derivative Finanzinstrumente	1.6	-
+ Sonstige Ifr. Finanzverbindlichkeiten	6.1	6.4
+ Lfr. Finanzverbindlichkeiten	703.2	672.0
Fremdkapital	1′252.3	1′270.6
Eigenkapital (Nettoaktiven)	1′319.8	1′303.6



6 Umsatz

	2023	2022
	1H	1H
Umsatz mit Dritten	1′580.7	1′223.6
Übrige Posten	-7.0	0.5
Nettoumsatz	1′573.7	1′224.1

7 Ertragssteuern

Im Halbjahresbericht sind die Ertragssteuern auf Basis der lokalen Steuersätze erfasst worden.

8 Bezahlte Dividende

Der Ausschüttungsantrag für das Geschäftsjahr 2022 von CHF 2.50 je Aktie wurde an der Generalversammlung genehmigt und im Mai 2023 im Umfang von CHF 97.2 Mio. ausbezahlt.

9 Ergebnis je SFS Aktie

	2023	2022
	1H	1H
Gewichteter Durchschnitt	38'891'498	37'844'212
ausstehender Anzahl Aktien		
Konzerngewinn SFS Aktionäre	131.0	129.6
Ergebnis je Aktie (in CHF)	3.37	3.42
unverwässert und verwässert		

10 Finanzanlagen

	30.06.2023	31.12.2022
Finanzanlagen gegenüber Dritten	3.8	3.7
Beteiligungen	14.2	14.7
Aktiven aus Arbeitgeberbeitrags- reserve	22.1	22.1
Aktiven aus Vorsorgeeinrichtungen	1.8	-
Derivative Finanzinstrumente	36.3	32.0
Übrige Finanzanlagen	3.2	2.6
Total	81.4	75.1

Wertschriften und Finanzanlagen werden, sofern vorhanden, zum Marktwert bewertet und nicht realisierte Gewinne und Verluste erfolgswirksam im Finanzergebnis erfasst. Wertschriften und Finanzanlagen ohne Börsenkurs werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet. Die Position «Beteiligungen» enthält die Anteile an Assoziierten, Gemeinschaftsunternehmen sowie unbedeutenden Tochterorganisationen, die von der Vollkonsolidierung ausgeschlossen werden.

Im Zusammenhang mit der Finanzierung der Akquisition der Hoffmann SE und der damit verbundenen Ausgabe von zwei Anleihen mit einem Gesamtvolumen von CHF 400 Mio. (siehe Anhangsangabe 11) hat die SFS Group 2022 zwei Cross-Currency-Swaps (CHF/EUR) mit identischen Volumen

und Laufzeiten abgeschlossen. Die Cross-Currency-Swaps (designierte Sicherungsinstrumente) dienen zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken aus der Umrechnung der Abschlüsse von ausländischen Tochtergesellschaften in die Berichtswährung des Konzerns (Grundgeschäft). Die Wertschwankungen der Marktwerte der Cross-Currency-Swaps (Net Investment Hedges) werden im Eigenkapital erfasst und bei Veräusserung der ausländischen Tochtergesellschaften (Geschäftsbetriebe) erfolgswirksam aufgelöst. Die Marktwerte der Cross-Currency-Swaps per 30. Juni 2023 betragen CHF 36.3 Mio. (31. Dezember 2022: CHF 32.0 Mio.).

11 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	30.06.2023	31.12.2022
Anleihen	400.0	400.0
Finanzverbindlichkeiten	289.5	241.1
gegenüber Banken		
Finanzverbindlichkeiten	13.7	30.9
gegenüber Dritten		
Total	703.2	672.0

Im Zusammenhang mit der Finanzierung der Akquisition der Hoffmann SE wurden im Juni 2022 zwei Anleihen mit einem Gesamtvolumen von CHF 400 Mio. platziert. Diese umfassen eine Anleihe von CHF 250 Mio. bei einem Coupon von 1.00% und einer Laufzeit von drei Jahren (Verfall 6. Juni 2025) sowie eine Anleihe von CHF 150 Mio. bei einem Coupon von 1.45% und einer Laufzeit von fünf Jahren (Verfall 8. Juni 2027). Die Anleihen werden zum Nominalwert bilanziert. Differenzen zum Nominalwert bei Unter- bzw. Über-Pari-Emissionen werden mit den Emissionskosten verrechnet und als Rechnungsabgrenzungsposten über die Laufzeiten der Anleihen linear aufgelöst. Ebenfalls in Zusammenhang mit der Finanzierung der Akquisition wurde der bestehende Kreditvertrag vorzeitig erneuert und zwei zusätzliche Banken ins Syndikat aufgenommen. Die Laufzeit beträgt fünf Jahre und endet am 10. Mai 2027. Der kommittierte und unbesicherte Gesamtrahmen beträgt revolvierend CHF 600 Mio. Der Kreditbetrag kann um weitere maximal CHF 100 Mio. erhöht werden, sofern die Kreditgeber dem Antrag der SFS Group zustimmen.

12 Eigenkapital

Im Zusammenhang mit der Finanzierung der Akquisition der Hoffmann SE wurde 2022 das Aktienkapital der SFS Group AG um 1'400'000 Aktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10 erhöht. Das Agio der Aktienemission betrug CHF 169.2 Mio. Das ausgegebene Aktienkapital der SFS Group AG beträgt nun CHF 3'890'000 und ist eingeteilt in 38'900'000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10.

Ein Teil des Kaufpreises der Hoffmann SE wurde zudem durch die Übertragung von 200'000 eigenen Aktien mit einem Verkehrswert von CHF 24.5 Mio. entrichtet.



13 Veränderungen im Konsolidierungskreis

	2023	2022
Kauf von Unternehmen	1H	
Kaufpreis inklusive Akquisitionskosten	_	1′064.4
Nicht liquiditätswirksamer Anteil	-	-520.1
Kaufpreis		
Flüssige Mittel	_	-25.2
Ausweis in Cash Flow Rechnung	_	519.1

Die SFS Group erwarb per 1. Mai 2022 100% der Hoffmann SE. Organisatorisch wird Hoffmann innerhalb des Segments Distribution & Logistics als eigenständige Division «D&L International» geführt. Die Hoffmann SE mit Hauptsitz in München (Deutschland) ist mit rund 3'000 Mitarbeitenden in über 50 Ländern aktiv. Hoffmann ist ein führender internationaler Systempartner für Qualitätswerkzeuge mit hoher Bekanntheit in den europäischen Märkten und bedient über 100'000 Kunden mit einem Sortiment von ca. 500'000 Artikeln. Neben dem umfassenden Produktspektrum schätzen die Kunden die hohe Produkt- und Logistikkompetenz. Contorion, die ehemalige eCommerce-Tochter der Hoffmann SE, die auf ein anderes Kundensegment ausgerichtet ist, war nicht Gegenstand des Zusammenschlusses. Ebenfalls wurde die russische Tochter der Hoffmann SE nicht mit in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Es existieren keine Vertragsklauseln betreffend nachträglichen Kaufpreisanpassungen (Earn-out). Der Ausweis von CHF 515.1 Mio. als «Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Unternehmen» in der Geldflussrechnung des Halbjahresberichts 2022 basierte auf der provisorischen Kaufpreisallokation per 30. Juni 2022.

14 Währungskurse

	2023	2022
Erfolgsrechnung Durchschnittskurse	1H	1H
CNY 100	13.167	14.570
EUR 1	0.986	1.032
GBP 1	1.124	1.225
USD 1	0.912	0.944
Bilanz Stichtagskurse	30.06.2023	31.12.2022
CNY 100	12.393	13.382
EUR 1	0.979	0.985
GBP 1	1.140	1.110
USD 1	0.901	0.923

15 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1. Juli 2023 wurden im Rahmen eines Asset Deals die Aktiven des Geschäfts mit Befestigern und weiteren Produkten der Connective Systems & Supply, Inc. (CSS) übernommen. Der erworbene Geschäftsbereich des Unternehmens mit Sitz in Denver (USA) wird als integrierter Bestandteil innerhalb der Triangle Fastener Corporation, Inc. (TFC) weitergeführt. CSS realisierte in diesem Geschäftsbereich im Jahr 2022 mit rund 20 Mitarbeitenden einen Umsatz von USD 15 Mio.

Der Verwaltungsrat hat den Halbjahresbericht am 17. Juli 2023 genehmigt. Es sind keine weiteren Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen signifikanten Einfluss auf diese Konzernrechnung haben.



Zusätzliche Informationen

Erklärungen zu den alternativen Performance-Kennzahlen

Neben den traditionellen finanziellen Leistungswerten setzt die SFS Group mit ihren Segmenten und Divisionen alternative Performance-Kennzahlen ein. Die Berechnungsdetails und die Aussage dieser alternativen Leistungskennzahlen sind im Geschäftsbericht 2022 auf den Seiten 112–113 beschrieben. Die Überleitung zum Betriebserfolg normalisiert auf Halbjahresbasis präsentiert sich wie folgt:

Betriebserfolg und EBIT-Marge normalisiert

	2023	2022	2021	2020	2019
In CHF Mio.	1H	1H	1H	1H	1H
Betriebserfolg (EBIT)	189.9	162.9	164.1	71.0	105.5
+ Amortisation Lageraufwertung (Step-up) im Zusammenhang mit der	_	16.6	_	_	_
Kaufpreisallokation der Hoffmann SE sowie erstmalige Intra-Segment-					
Zwischengewinnelimination (Segment D&L) auf Lagerbeständen					
- Buchgewinn Verkauf nicht-betrieblicher Aktiven	_	-	-3.1	_	-4.8
+ Umzugskosten Nantong (China)	_	-	_	_	8.5
Betriebserfolg (EBIT) normalisiert	189.9	179.5	161.0	71.0	109.2
Nettoumsatz	1′573.7	1′224.1	960.3	775.6	868.4
EBIT-Marge normalisiert	12.1%	14.7%	16.8%	9.2%	12.6%



Die Namenaktien der SFS Group AG von nominal CHF 0.10 sind seit 7. Mai 2014 an der SIX Swiss Exchange AG notiert. Ende 2017 wurde erstmals Swiss GAAP FER angewendet.

Anzahl Aktien in 1'000	30.06.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019
Anzahl Namenaktien	38′900	38′900	37′500	37′500	37′500
Anzahl dividendenberechtigte Aktien	38′900	38′900	37′500	37′500	37′500
Gewichteter Durchschnitt Anzahl ausstehender Aktien	38'891	38′365	37′460	37′500	37′500
Anzahl Aktionäre	8′649	8'691	7′910	7′825	8′353
Börsenschlusskurse (in CHF)					
Höchstkurs	128.80	140.90	143.00	106.90	97.00
Tiefstkurs	87.90	80.90	103.90	58.85	68.60
Schlusskurs	117.80	87.50	126.20	105.00	93.10
Aktienkennzahlen					
Ergebnis je Aktie in CHF	3.37	6.95	6.51	4.90	5.47
Ausschüttung je Aktie in CHF	n/a	2.50	2.20	1.80	1.80
Ausschüttungsquote in % des Konzerngewinns	n/a	35.9	33.1	36.5	32.7
Kurs-Gewinn-Verhältnis (P/E-Schlusskurs)	n/a	12.6	19.4	21.4	17.0
Börsenkapitalisierung					
In CHF Mio. (Schlusskurs × Anz. dividendenberechtigte Aktien)	4′582.4	3'403.8	4′732.5	3′937.5	3'491.3
In % des Nettoumsatzes	145.6	124.3	249.4	230.7	195.9
In % des Eigenkapitals	347.2	261.1	326.3	308.1	282.2

Termine

Freitag, 19. Januar 2024 Erste Informationen zum Geschäftsjahr 2023 Freitag, 1. März 2024 Veröffentlichung Jahresergebnisse 2023 Mittwoch, 24. April 2024 31. Generalversammlung der SFS Group AG

Valoren-Nr. 23.922.930 ISIN CH 023 922 930 2

SIX Swiss Exchange AG SFSN
Reuters SFSN.S
Bloomberg SFSN SW
Fact Set SFSN-CH



Halbjahresbericht 2023

Der Halbjahresbericht ist in deutscher und englischer Sprache erhältlich. Rechtlich verbindlich ist die deutsche Vollversion.

Haftungsausschluss

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Sie widerspiegeln die aktuelle Einschätzung der SFS Group bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse könnten zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Halbjahresbericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Halbjahresbericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Impressum

Herausgeber SFS Group AG Gestaltung SFS Group AG Text SFS Group AG

Kontakt

SFS Group AG Rosenbergsaustrasse 8 CH-9435 Heerbrugg

T +41 71 727 51 51 corporate.communications@sfs.com www.sfs.com

